

PRESSE-INFORMATION

Wiesbaden // 22. Oktober 2024

Die Wiesbadener Fototage 2025 blicken gespannt in die Zukunft: Am 1. Dezember 2024 startet der Open Call zum Festivalthema »Zukunft? Welche Zukunft?!«

Die Wiesbadener Fototage wurden 2002 ins Leben gerufen und verstehen sich als Festival für aktuelle Fotokunst und Dokumentarfotografie mit internationaler Ausrichtung. Begonnen als kleines Stadtteilstadtteilfest haben sie sich durch Empathie, Beharrlichkeit und kuratorische Kompetenz zu einem bedeutenden Fotoereignis entwickelt. Aus dem Kulturkalender der Landeshauptstadt Wiesbaden sind sie ebenso wenig mehr wegzudenken wie aus der nationalen und internationalen Fotoszene.

Alle, die mit dem Medium Fotografie arbeiten, können sich für die 13. Wiesbadener Fototage vom 23.08. bis 07.09.2025 mit Fotoserien zum Festivalthema »Zukunft? Welche Zukunft?!« bewerben. Ebenso möglich ist die Einreichung von 1-Kanal-Videoarbeiten. Zugelassen sind auch KI-basierte Fotoserien. Die Bewerbungsfrist beginnt am 1. Dezember 2024 und endet am 15. März 2025. Präsentiert werden die ausgewählten Fotoserien an insgesamt sieben zentralen Kunst- und Kulturinstitutionen Wiesbadens.

Die 13. Wiesbadener Fototage möchten allen, die sich mit Fotografie, Fotokunst und Videokunst beschäftigen, die Möglichkeit geben, ihre eigenen Interpretationen des Festivalthemas »Zukunft? Welche Zukunft?!« kreativ in einer Fotoserie oder einer Videoarbeit zu entfalten. Es gibt weder stilistische noch technische Einschränkungen, auch Nationalität und Alter der Bewerber/innen unterliegen keinerlei Begrenzungen. Es zählt einzig und allein die inhaltliche Nähe zum Festivalthema und eine qualitativ überzeugende Umsetzung.

Pro Bewerber/in können bis zu zwei Fotoserien eingereicht werden. Jede Einreichung muss aus mindestens sechs Einzelmotiven bestehen. Auch die Einreichung von bis zu zwei Videoarbeiten ist möglich. Pro eingereicherter Fotoserie bzw. Videoarbeit erheben die Wiesbadener Fototage eine Teilnahmegebühr in Höhe von 20 Euro.

Nach Bewerbungsschluss wählt eine mehrköpfige Jury aus allen Einreichungen bis zu 35 Arbeiten für die sieben zentralen Ausstellungen der Fototage aus. Alle Nominierten erhalten eine Ausstellungsvergütung in Höhe von 250 Euro. Bei Teilnahme am Eröffnungswochenende wird ein Reisekostenzuschuss bis zu 150 Euro gewährt. Zusätzlich werden zwei Förderpreise vergeben – ein Publikumspreis und ein »Preis der Jury«. Beide Preise sind mit je 1.500 Euro dotiert und werden von dem Unternehmen Oschatz Visuelle Medien gestiftet.

»Wir wollen, so schwer es manchmal fällt, so hoch die Hürden in diesen Tagen erscheinen, der Zukunft eine Zukunft geben. Unser Thema ist auch in diesem Jahr wieder gewichtig: Wir suchen nach neuen Gesellschaftsentwürfen und visionären Vorschlägen. Wir suchen nach Alternativen, wissend, dass Zukunft möglich ist. Wir sehen Chancen zum längst überfälligen Wandel. So schwer es auch ist, in die Zukunft zu blicken, so sehr lohnt der Versuch. Das diesjährige Thema ist auch ausdrücklich als Ermunterung zu verstehen, visuell ausgetretene Pfade zu verlassen. Wir suchen auch bildlich neue Formen und freuen uns auf innovative, einzigartige und originelle Einreichungsvorschläge«, so fasst es der künstlerische Leiter Jürgen Strasser zusammen.

Eine ausführliche Beschreibung des Festivalthemas der 13. Wiesbadener Fototage findet sich unter **www.wiesbadener-fototage.de**. Detaillierte Informationen zu den Bedingungen der Ausschreibung werden ab Mitte November auf der Website der Fototage veröffentlicht.

PRESSEKONTAKT

Jürgen Strasser

T +49 (0) 1 77 5 61 33 65

E presse@wiesbadener-fototage.de

WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN WIESBADENER FOTOTAGEN 2025

www.wiesbadener-fototage.de

facebook.com/fototagewiesbaden

instagram.com/wiesbadenerfototage

#WIFO2025

@fototagewiesbaden

DIE FÖRDERER DER WIESBADENER FOTOTAGE 2025 (Stand: XX.10.2024)

Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden

Kulturfonds Frankfurt RheinMain

Oschatz Visuelle Medien

OPEN CALL 2025 – IN ALLER KÜRZE

Veranstaltung	13. Wiesbadener Fototage
Thema	Zukunft? Welche Zukunft?!
Zeitraum	23. August bis 7. September 2025
Einreichung	Bis zu zwei Fotoserien aus mindestens sechs und maximal 12 Einzelmotiven und/oder bis zu zwei 1-Kanal-Videoarbeiten.
Einreichungszeitraum	1. Dezember 2024 bis 15. März 2025
Teilnahmegebühr	20 Euro pro eingereichter Fotoserie bzw. Videoarbeit
Auswahlprozess	Die Auswahl trifft eine mehrköpfige Jury
Bekanntgabe	Die Bekanntgabe der Nominierten erfolgt in der zweiten Aprilhälfte 2025
Vergütung	Alle ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber erhalten eine Ausstellungsvergütung von 250 Euro. Bei Teilnahme am Eröffnungswochenende wird eine Reisekostenzuschuss bis zu 150 Euro gewährt.
Förderpreise	Je 1.500 Euro für »Preis der Jury« und Publikumspreis
Zentrale Ausstellungsorte	Aktives Museum Spiegelgasse frauen museum wiesbaden Galerie Rubrecht Contemporary Kunsthhaus Wiesbaden Künstlerverein Walkmühle Kunstverein Bellevue-Saal sam – Stadtmuseum am Markt